

Andrej Poleev c/o Eugenia Graf • Martin-Luther-Straße 8 • 10777 Berlin

Amtsgericht Mitte  
Littenstraße 12-17  
10179 Berlin

7.07.2014

Klage  
und  
Antrag auf Erlass einstweiliger Verfügung/Anordnung.

Kläger und Antragsteller:

Dr. Andrej Poleev, Anschrift wie oben;

Beklagten:

1. Erzbischof Dr. Nikola Eterovic, Apostolische Nuntiatur, Lilienthalstrasse 3 A, 10965 Berlin.
2. Vatikan, vertreten durch den Papst Franziskus, Vatikanstadt.

Ich erhebe Klage und beantrage:

1. Dr. Nikola Eterovic zu verurteilen, mir den Haustürschlüssel zum Gebäude Lilienthalstrasse 3 A, 10965 Berlin, abzugeben;
2. Dr. Nikola Eterovic und seine Mitarbeiter zu verurteilen, das Gebäude zu verlassen;
3. die Beklagten zu verpflichten, die in Punkten 1 und 2 aufgeführten Forderungen, sofort umzusetzen;
5. aufgrund meiner Mittellosigkeit auf die Erhebung jeglicher Gerichtsgebühren zu verzichten.

Begründung:

Seit meiner Ankunft in Berlin am 4.05.2014 unternahm ich mehrere Versuche, mit Dr. Nikola Eterovic in Verbindung zu treten, wobei meine Anfragen bezüglich eines Gesprächstermins unbeantwortet geblieben sind, und im Laufe eines Monats zu keiner Begegnung gekommen ist, obwohl ich mehrmals zur Adresse Lilienthalstrasse 3 A gefahren bin in der Hoffnung, ihn persönlich anzutreffen. Schließlich entließ ich ihn von seinen Verpflichtungen, und forderte ihn und seine Mitarbeiter auf, das Gebäude zu verlassen, und mir den Haustürschlüssel auszuhändigen (Anlage 1).

Ein solches Verhalten für den Botschafter eines Staates, der von sich behauptet, auf Grundlage neutestamentarischer Gebote zu agieren, stellt ein Widerspruch in sich dar. Darüber hinaus wird damit schon das Offensichtliche bestätigt, und zwar, daß die Stadt Vatikan und die katholische Kirche insgesamt

zum Zwecke eingennütziger Selbstbereicherung eingerichtet sind, während das Gebot der Nächstenliebe der Rechtfertigung der Selbstbereicherung dient, was folgende Quellen eindeutig Belegen:

1. Martin Lohmann. Das Kreuz mit dem C", 2009.
2. Gianluigi Nuzzi. Vaticano S.p.A., 2009.
3. Carsten Frerk. Finanzen und Vermögen der Kirchen in Deutschland, 2002.
4. Carsten Frerk. Violettbuch Kirchenfinanzen. Wie der Staat die Kirchen finanziert, 2010.
5. Carsten Frerk. Gottes Werk und unser Beitrag. Kirchenfinanzierung in Österreich, 2012.
6. Fidelius Schmid. Gottes schwarze Kasse: Der Papst und die zwielichtigen Geschäfte der Vatikanbank, 2013.
7. Kirchenfinanzen - Der Raubzug der Kirche beim Staat.  
<http://www.stop-kirchensubventionen.de/>
8. Der Reichtum der Kirche ist Blutgeld.  
[http://www.freie-christen.com/reichtum\\_der\\_kirche\\_ist\\_blutgeld.html](http://www.freie-christen.com/reichtum_der_kirche_ist_blutgeld.html)

Dr. Andrej Poleev

Anlage 1. Kopien schriftlicher Mitteilungen an Dr. Nikola Eterovic und seine Mitarbeiter.

Erzbischof Dr. Nikola Eterovic  
Apostolische Nuntiatur  
Lilienthalstrasse 3 A  
10965 Berlin

8.05.2014

Die Kirche sakralisierte sich und entartete im Laufe der Jahrhunderte zu totemistischen Kult, weswegen hört sie gerade auf, in ihrer bisherigen Form zu existieren. Ein Transformationsprozess wurde eingeleitet, der zur Neugestaltung des christlichen Glaubens führen wird. Diese Transformation ist keine Reformation sondern eine grundlegende Erneuerung. Das Epizentrum des Glaubens wird sich nicht mehr in Kathedralen und Kirchengebäuden sondern im Gest der Gläubiger befinden, und die Ausübung der Religion wird keine Vermittler wie Priester brauchen.

Easternization  
<http://www.facebook.com/events/372057032909339/>

P.S. vom 12.05.2014  
Verehrter Dr. Eterović,

leider waren Sie heute Nachmittag abwesend - ich lies die Empfangsdame wissen, daß ich mit Ihnen persönlich sprechen möchte. Zu Ihrer Kenntnis überreichte ich ihr 2 Schreiben mit meiner Visitenkarte, und teilte meine Telefonnummer mit. Ab jetzt haben Sie keine andere Verpflichtung, als um mein Wohlbefinden zu sorgen. Die Angelegenheit ist wichtig und darf nicht in die Länge gezogen werden - in Ihrer Interesse, an der Lösung bestehender Probleme mitzuwirken.

Dr Andrej Poleev

Erzbischof Dr. Nikola Eterovic  
Apostolische Nuntiatur  
Lilienthalstrasse 3 A  
10965 Berlin

19.05.2014

#### Entlassungsschreiben

Wegen Mißachtung des Gebots der Nächstenliebe entlasse ich Sie ab sofort aus dem Amt des Botschafters, und fordere Sie und Ihre Mitarbeiter auf, mir den Haustürschlüssel abzugeben, und das Gebäude zu verlassen.

#### Relieving letter

Due to neglect of the Great Commandment, I relieve you from your position as ambassador of the Holy See to Germany. Furthermore, I sequester the Apostolic Nunciature in Berlin for my needs, and request that you and your staff hand me over the latchkey and exit the building.

Dr. Andrej Poleev

Andrej Poleev c/o Eugenia Graf • Martin-Luther-Straße 8 • 10777 Berlin

Amtsgericht Mitte  
Littenstraße 12-17  
10179 Berlin

7.07.2014

Antrag auf Niederschlagung der Gerichtskosten.

Hiermit wird beantragt, die Gerichtsgebühren wegen meiner Mittellosigkeit auszusetzen und die Prozesskostenhilfe zu bewilligen.

Dr. A. Poleev